



Statistische Berichte



Kennziffer: D I 2 - m 05/2024

Juli 2024

Gewerbeanzeigen in Hessen im Mai 2024

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Andreas Müller 0611 3802-137

Herr Uwe Ramolla 0611 3802-174

Herr Benjamin Hampf 0611 3802-468

E-Mail gewerbeanzeigen@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-198

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen und Begriffserläuterungen	2
Tabellenteil	
1. Gewerbeanzeigen in Hessen im Jahr 2024 nach dem Grund der Meldung	4
2. Gewerbeanzeigen in Hessen im Mai 2024 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken	5
3. Gewerbeanzeigen in Hessen im Mai 2024 nach Verwaltungsbezirken	8
Anhang	
Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	9

Vorbemerkungen

Die bundeseinheitliche **Statistik der Gewerbeanzeigen** wird seit 1996 durchgeführt. Rechtsgrundlagen sind die §§ 14 und 55 c nach der Neufassung der Gewerbeordnung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I Nr. 9, S. 202 ff.), geändert in "Drittes Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften" vom 24. August 2002 (BGBl. I Nr. 62, S. 3412 ff.) und mit Auswirkungen auf die Statistik zuletzt geändert in Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung gewerberechtlicher Vorschriften (GewRÄndG) (BGBl. 2011 Teil 1 S. 1341).

Die monatlich durchzuführende Erhebung dient der Gewinnung zuverlässiger, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten über die Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen.

Die Anzeigepflicht besteht für den Betrieb eines Gewerbes bzw. für selbstständige Gewerbetreibende. Davon ausgenommen sind Urproduktion (z. B. Land- und Forstwirtschaft), freie Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. freie wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeit), die bloße Verwaltung eigenen Vermögens sowie verbotene bzw. sozial unwertige Tätigkeiten. Es werden sowohl Hauptniederlassungen wie auch Zweigniederlassungen und unselbstständige Zweigstellen einbezogen.

Die Auswertung der Gewerbeanzeigen erfolgt in Form einer Sekundärstatistik, deren wichtigste Ergebnisse in diesem Statistischen Bericht veröffentlicht werden. Mit der Umstellung der Statistik waren einige weitere Neuerungen verbunden, die beim Vergleich mit den früheren Jahren zu beachten sind. Diese Neuerungen betreffen u. a. die konkrete Angabe für das Geschlecht des Meldepflichtigen und der Differenzierungsmöglichkeit nach dem Grund der An- oder Abmeldung.

Begriffserläuterungen

Gewerbeanmeldung:

Ein Gewerbe ist **anzumelden** bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle sowie bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch eine andere Gewerbetreibende oder eines anderen Gewerbetreibenden oder Änderung der Rechtsform wie etwa die Umwandlung eines Einzelunternehmens in eine GmbH. Auch die Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den einer anderen zählt bei der Anmeldung als Neuerrichtung.

Neuerrichtungen:

Diese errechnen sich aus den Betriebsgründungen, den sonstigen Neugründungen sowie aus den Umwandlungen.

Betriebsgründung:

Die Gründung einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine Arbeitnehmerin oder einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Neugründungen:

Diese errechnen sich aus den Betriebsgründungen und den sonstigen Neugründungen.

Sonstige Neugründungen:

Zur "sonstigen" Neugründung zählt die Gründung einer Hauptniederlassung durch eine Kleingewerbetreibende oder einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert. Kleingewerbetreibende oder Kleingewerbetreibender ist hier die- bzw. derjenige, die/der keine Eintragung im Handelsregister hat, die/der keine Handwerkskarte besitzt und keine Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als "sonstige" Neugründung.

Sonstige Anmeldungen:

Die sonstigen Anmeldungen umfassen Kauf oder Pacht eines Unternehmens, den Eintritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschaftereintritte.

Gewerbeabmeldung:

Ein Gewerbe ist **abzumelden** bei der vollständigen Aufgabe eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle, der Verlegung in einen anderen Meldebezirk oder der Aufgabe eines Teils der im Meldebezirk angemeldeten Tätigkeiten, wenn dabei zugleich eine Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle aufgegeben wird (teilweise Aufgabe). Zu den Gewerbeabmeldungen zählt auch die Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes (Wechsel der Eigentümerin oder des Eigentümers).

Aufgaben:

Diese errechnen sich aus den Betriebsaufgaben, den sonstigen Stilllegungen sowie aus den Umwandlungen.

Vollständige Aufgaben:

Diese errechnen sich aus den Betriebsaufgaben und den sonstigen Stilllegungen.

Betriebsaufgabe:

Die vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle, die von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person ist Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine Arbeitnehmerin oder einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Sonstige Stilllegung:

Eine "sonstige" Stilllegung liegt vor bei der vollständigen Aufgabe einer Hauptniederlassung einer/eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kauffrau/Nicht-Kaufmann). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als "sonstige" Stilllegung.

Sonstige Abmeldungen:

Die sonstigen Abmeldungen umfassen Verkauf oder Verpachtung eines Unternehmens, den Antritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschafteraustritte.

Umwandlung:

Die Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz umfasst die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen (der übertragende Rechtsträger erlischt), die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen (Umkehrung der Verschmelzung) sowie die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung (der abspaltende Rechtsträger bleibt bestehen). Nicht zu den Umwandlungen zählen Rechtsformwechsel, bei denen der neue und alte Rechtsträger identisch ist.

Hauptniederlassung:

Sie ist der Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung einer/eines Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung:

Eine Zweigniederlassung im Sinne des § 14 Abs. 1 Satz 1 GewO kann entsprechend dem handelsrechtlichen Begriff der Zweigniederlassung (§ 13 HGB) dann angenommen werden, wenn ein Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung besteht, dessen Leiterin oder Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstellen:

Unselbstständige Zweigstellen im Sinne des § 14 Abs. 1 Satz 1 GewO sind feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager).

1. Gewerbeanzeigen in Hessen im Jahr 2024 nach dem Grund der Meldung

Jahr Monat	Anmeldungen ¹⁾				Abmeldungen ¹⁾				Saldo ⁴⁾ aus Anmeldungen und Ab- meldungen insgesamt
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon			
		Neu- errichtung	Zuzug	sonstige ²⁾ Anmeldung		Aufgabe	Fortzug	sonstige ³⁾ Abmeldung	
Grundzahlen									
2024 Januar	6 288	5 120	760	408	6 388	5 336	600	452	– 100
2024 Februar	5 467	4 534	615	318	4 824	3 960	532	332	643
2024 März	5 390	4 457	600	333	4 303	3 539	442	322	1 087
2024 April	4 727	3 959	494	274	3 678	3 025	437	216	1 049
2024 Mai	4 683	3 976	477	230	3 813	3 162	423	228	870
2024 Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zu- bzw. Abnahme (–) jeweils gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum									
2024 Januar	– 219	– 94	– 16	– 109	– 193	– 95	– 14	– 84	x
2024 Februar	224	246	– 17	– 5	310	253	3	54	x
2024 März	– 664	– 528	– 115	– 21	– 630	– 461	– 147	– 22	x
2024 April	– 33	65	– 19	– 79	– 1	56	22	– 79	x
2024 Mai	– 357	– 162	– 111	– 84	– 304	– 179	– 79	– 46	x
2024 Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 August	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 September	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 November	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	x

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Kauf, Pacht, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschaftereintritt. — 3) Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschafteraustritt. — 4) Mehr bzw. weniger (–) Anmeldungen als Abmeldungen.

2. Gewerbeanzeigen in Hessen im Mai 2024 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

WZ 2008 ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
			Neu- errich- tung ³⁾			Auf- gabe ⁴⁾	
Reg.-Bez. Darmstadt							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	7	– 42,9	4	4	– 42,9
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	—	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe	92	77	– 26,4	87	77	– 2,2
D	Energieversorgung	16	13	—	13	13	– 7,1
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	3	2	—	3	2	50,0
F	Baugewerbe	268	228	– 22,8	289	240	1,0
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	687	590	– 13,9	624	540	– 4,7
H	Verkehr und Lagerei	156	140	19,1	97	84	– 19,8
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	232	189	12,1	201	157	10,4
J	Information und Kommunikation	178	146	7,2	123	97	– 3,1
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	131	107	4,0	100	79	– 10,7
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	80	67	– 5,9	56	47	– 30,9
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	410	344	1,5	281	218	0,7
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	467	412	1,1	338	278	2,7
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	96	87	– 4,0	51	45	– 27,1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	55	45	– 21,4	37	33	– 36,2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	47	43	– 14,5	51	46	2,0
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	276	250	4,9	202	167	– 11,4
A-S	Insgesamt	3 202	2 747	– 5,0	2 557	2 127	– 4,9
Reg.-Bez. Gießen							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	4	– 42,9	2	2	– 66,7
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	—	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe	32	26	– 5,9	34	28	– 10,5
D	Energieversorgung	8	8	– 42,9	3	3	– 50,0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	4	4	x	2	1	x
F	Baugewerbe	66	61	– 8,3	59	47	– 13,2
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	173	148	4,8	157	133	– 6,0
H	Verkehr und Lagerei	6	5	– 72,7	17	17	21,4
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	63	44	1,6	51	40	– 10,5
J	Information und Kommunikation	30	24	– 31,8	21	18	10,5
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	26	22	– 25,7	25	18	– 10,7
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	15	11	7,1	16	14	77,8

2. Gewerbeanzeigen in Hessen im Mai 2024
nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

WZ 2008 ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
			Neu- errich- tung ³⁾			Auf- gabe ⁴⁾	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	74	64	– 8,6	58	45	3,6
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	96	83	– 20,0	58	51	– 15,9
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	21	16	– 12,5	11	8	—
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	18	13	50,0	9	7	– 47,1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	17	15	13,3	11	8	—
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	83	75	– 45,0	130	120	– 41,7
A-S	Insgesamt	736	623	– 15,6	664	560	– 16,9
Reg.-Bez. Kassel							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	4	– 50,0	4	4	33,3
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	—	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe	34	29	– 15,0	21	15	– 53,3
D	Energieversorgung	4	3	– 55,6	3	2	200,0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall-entsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	2	2	– 33,3	—	—	—
F	Baugewerbe	53	39	– 10,2	57	41	23,9
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	201	162	– 6,1	170	138	—
H	Verkehr und Lagerei	26	21	18,2	19	14	– 26,9
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	60	37	9,1	49	39	– 19,7
J	Information und Kommunikation	30	25	3,4	19	17	18,8
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs-dienstleistungen	43	30	53,6	40	30	42,9
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20	19	– 4,8	9	6	– 47,1
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	73	62	– 19,8	60	49	36,4
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	87	82	2,4	60	53	1,7
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	24	18	20,0	15	13	36,4
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	17	17	– 10,5	18	15	– 5,3
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	23	19	76,9	9	6	– 18,2
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	44	37	– 45,0	39	33	– 45,1
A-S	Insgesamt	745	606	– 6,4	592	475	– 5,7
Hessen							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	16	15	– 44,8	10	10	– 37,5
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	—	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe	158	132	– 20,6	142	120	– 17,4
D	Energieversorgung	28	24	– 28,2	19	18	– 9,5
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall-entsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	9	8	50,0	5	3	150,0

2. Gewerbeanzeigen in Hessen im Mai 2024
nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

WZ 2008 ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		insgesamt	darunter Neu- errich- tung ³⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	insgesamt	darunter Auf- gabe ⁴⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
F	Baugewerbe	387	328	– 19,0	405	328	1,3
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1 061	900	– 9,9	951	811	– 4,1
H	Verkehr und Lagerei	188	166	7,4	133	115	– 17,4
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	355	270	9,6	301	236	0,3
J	Information und Kommunikation	238	195	– 0,4	163	132	0,6
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	200	159	5,8	165	127	– 1,8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	115	97	– 4,2	81	67	– 24,3
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	557	470	– 3,3	399	312	5,3
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	650	577	– 2,5	456	382	– 0,2
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	141	121	– 2,1	77	66	– 16,3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	90	75	– 10,9	64	55	– 31,9
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	87	77	4,8	71	60	– 1,4
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	403	362	– 18,4	371	320	– 28,9
A-S	Insgesamt	4 683	3 976	– 7,1	3 813	3 162	– 7,4

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Ohne Zuzug. — 4) Ohne Fortzug.

3. Gewerbeanzeigen in Hessen im Mai 2024 nach Verwaltungsbezirken

AGS	Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		ins- gesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	ins- gesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
			Neu- errich- tung ²⁾			Auf- gabe ³⁾	
06411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	144	135	41,2	93	76	2,2
06412	Frankfurt am Main, Stadt	660	597	5,6	439	363	– 11,0
06413	Offenbach am Main, Stadt	171	149	—	105	94	7,1
06414	Wiesbaden, Landeshauptstadt	225	193	– 10,0	237	211	8,2
06431	Landkreis Bergstraße	193	171	15,6	185	170	27,6
06432	Landkreis Darmstadt-Dieburg	189	161	– 28,1	175	134	– 24,6
06433	Landkreis Groß-Gerau	214	178	– 9,7	144	114	– 20,0
06434	Hochtaunuskreis	182	155	– 22,9	132	111	– 17,5
06435	Main-Kinzig-Kreis	348	296	3,9	282	239	6,0
06436	Main-Taunus-Kreis	170	132	– 22,4	137	103	– 15,4
06437	Odenwaldkreis	65	59	1,6	37	28	– 39,3
06438	Landkreis Offenbach	260	219	– 15,0	257	212	3,2
06439	Rheingau-Taunus-Kreis	155	126	– 3,7	119	98	– 17,4
06440	Wetteraukreis	226	176	– 4,2	215	174	13,2
064	Reg.-Bez. Darmstadt	3 202	2 747	– 5,0	2 557	2 127	– 4,9
06531	Landkreis Gießen	197	170	– 18,9	162	129	– 2,4
06532	Lahn-Dill-Kreis	151	129	– 19,7	132	112	– 19,0
06533	Landkreis Limburg-Weilburg	105	85	– 21,6	104	89	– 24,1
06534	Landkreis Marburg-Biedenkopf	225	189	– 6,6	211	181	– 26,7
06535	Vogelsbergkreis	58	50	– 12,1	55	49	22,2
065	Reg.-Bez. Gießen	736	623	– 15,6	664	560	– 16,9
06611	Kassel, documenta-Stadt	163	137	– 8,9	145	117	– 7,1
06631	Landkreis Fulda	139	115	– 7,3	99	78	2,1
06632	Landkreis Hersfeld-Rotenburg	56	50	– 34,1	44	36	– 22,8
06633	Landkreis Kassel	139	102	—	118	91	– 1,7
06634	Schwalm-Eder-Kreis	101	88	16,1	73	59	– 5,2
06635	Landkreis Waldeck-Frankenberg	87	69	16,0	70	54	14,8
06636	Werra-Meißner-Kreis	60	45	– 25,9	43	40	– 28,3
066	Reg.-Bez. Kassel	745	606	– 6,4	592	475	– 5,7
06	Hessen	4 683	3 976	– 7,1	3 813	3 162	– 7,4
	darunter						
	Regionalverband FrankfurtRheinMain	2 051	1 753	– 4,3	1 533	1 262	– 5,7

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Ohne Zuzug. — 3) Ohne Fortzug.

Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Abschnitt A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Abschnitt B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
Abschnitt C	Verarbeitendes Gewerbe
Abschnitt D	Energieversorgung
Abschnitt E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
Abschnitt F	Baugewerbe
Abschnitt G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
Abschnitt H	Verkehr und Lagerei
Abschnitt I	Gastgewerbe
Abschnitt J	Information und Kommunikation
Abschnitt K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
Abschnitt L	Grundstücks- und Wohnungswesen
Abschnitt M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
Abschnitt N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
Abschnitt O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
Abschnitt P	Erziehung und Unterricht
Abschnitt Q	Gesundheits- und Sozialwesen
Abschnitt R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
Abschnitt S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
Abschnitt T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
Abschnitt U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften